

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	63297
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7822</b> 7824
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-West
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>257</b> 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	27.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	529,675
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4,9

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 14 (2) 2.1 Feldhecken	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	-------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	2	Flächenhafte starke bis kritische Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Feldhecken am Rand trockener Gräben.  
 Hauptholzart ist Erle, strauchartig bis kleinere Bäume; es gibt Eichen-Überhälter und eingestreut verschiedene andere Hölzer.  
 Abschnitt 1 ist zu einer guten Hälfte ausgebrannt. Ganz im Westen ist ein Bereich gänzlich freigeräumt, hier werden offenbar regelmäßig Abfälle verbrannt. Es stellt sich die Frage, wieso die Hecke an einem Graben, der eigentlich Wasser führen sollte, abbrennen konnte. Ausgang des Geschehens war offenbar das Verbrennen von Abfällen innerhalb des Biotops. Falls sich das Feuer dann eigenständig entlang des Biotops ausbreiten konnte, spricht es dafür, daß die Landschaft an dieser Stelle auf ein inakzeptables Maß ausgetrocknet wurde. Vielleicht wurde auch nachgeholfen. Die Abbrennkante gegenüber den Nachbarbiotopen ist recht gerade.  
 Die Gehölze haben das Feuer zum Teil überlebt. Bei einem 2. Besuch im Oktober war schon wieder Gras durch die abgebrannte Fläche gewachsen. Der eigentliche Feuerplatz war dagegen weiter vegetationslos.  
 Ein Eingreifen zum Schutz der nach Hamburgischem Naturschutzgesetz geschützten Feldhecke ist dringend erforderlich.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		
1	2			0 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	n Neuengammer Sammelgraben, e Kirchwerder Landweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Acker		
<b>Rechtswert (X)</b>	579430	<b>Hochwert (Y)</b>	5923236
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neuengamme (606)	<b>Gemarkung</b>	Neuengamme (610)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

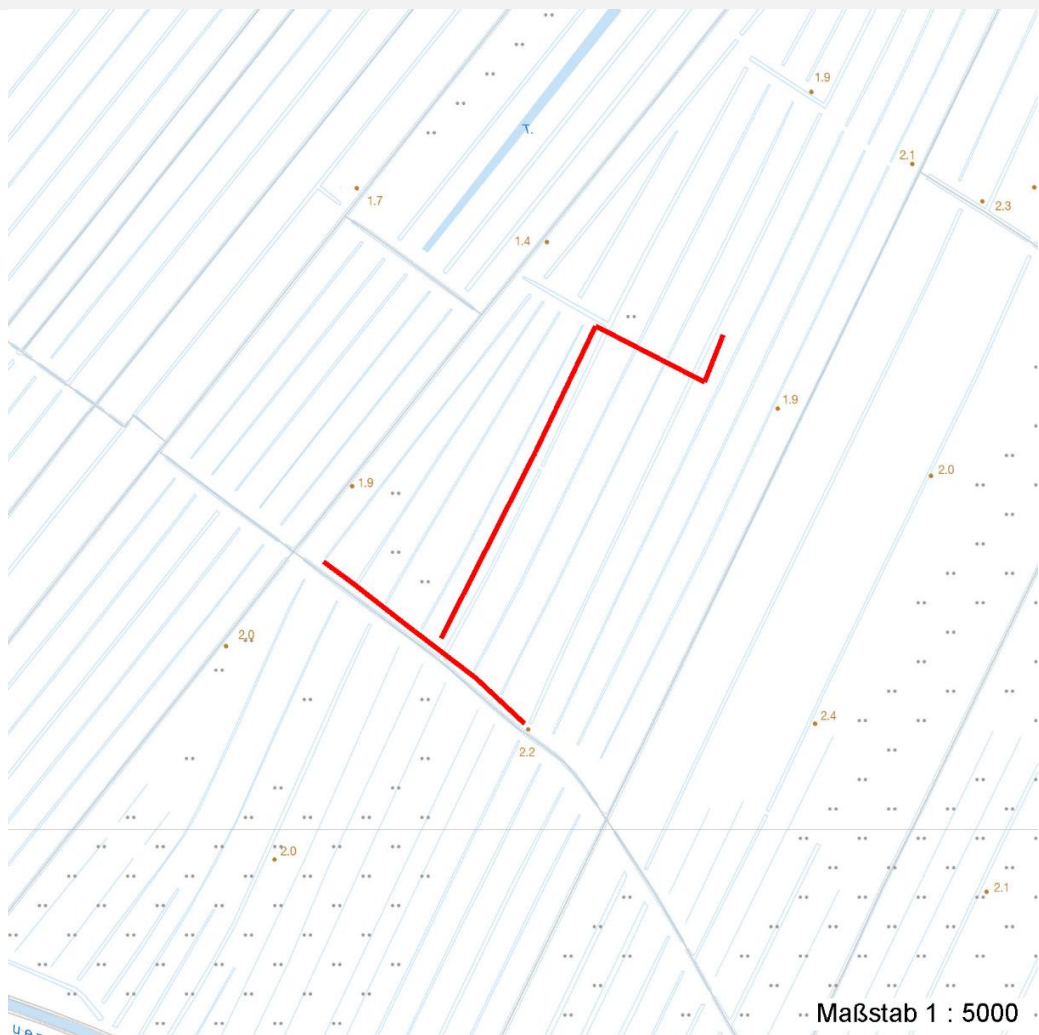
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	63297
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7822</b> 7824
		<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>257</b> 76
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	27.09.2004
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	529,675
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4,9

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
63297	80515	7822	300	12.09.2012	N	7824	10152
63297	63153	7822	66	06.10.1997	<	7824	10008
63297	63202	7822	80	06.10.1997	<	7824	10026

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
11979	0	7822_257_270904_1.JPG	E
11980	0	7822_257_270904_2.JPG	
11981	0	7822_257_270904_3.JPG	SE

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	63297
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7822</b> 7824
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-West
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>257</b> 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	27.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	529,675
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4,9

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung Eutrophierung Verbrennen gewerblicher Abfälle, davon ausgehend Abbrennen des Biotops
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Landschaftsbild Naturnahe Element in beeinträchtigter Umgebung Landschaftstypischer Biotop Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Bedeutung für den Biotopverbund Starke Beeinträchtigung durch die aktuelle Nutzung Wertvoller Altbaumbestand Wichtige Pufferfunktion
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Dichte spontane Gebüsche Heckenbrütende Vögel Blütenbesuchende Insekten Heuschrecken Spinnen Kleinsäuger
Maßnahmen	Ahnden / Unterbinden der Brandstiftung / der illegalen Abfallbeseitigung Standort vernässen - 1.16 Wasserstand anheben, Flächen vernässen - 4.13 keine oder nur extensive Düngung - 4.9 Knick auf den Stock setzen - 8.1

## Foto

**Fotodatei** 7822\_257\_270904\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** Ausgebrannter Abschnitt 1 mit Gärtnereiabfällen, im Hintergrund nach links ziehend Abschn. 2. (22.10.04)

**Aufnahmerichtung** E



**Fotodatei** 7822\_257\_270904\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** Ausgebrannter Abschnitt 1, im Hintergrund nach links ziehend Abschn. 2. (22.10.04)

**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	63297
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7822</b> 7824
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-West
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>257</b> 76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	27.09.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	529,675
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4,9

## Foto

**Fotodatei** 7822\_257\_270904\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** Foto vom 27.9., spät abends (nachträglich aufgehellt). Die vorigen Aufnahmen sind vom 22. Oktober. Nach rechts zieht sich BNr 10071.

**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung** SE

**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Strauch-Baumhecke (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	63297	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7822</b>	7824
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Neuengamme-West	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>257</b>	76
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	27.09.2004	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	529,675	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	4,9	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	5,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	8,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	gute Futterqualität	6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-													
Crataegus spec. (Weißdorn)	7	X		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	X		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-													
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	X		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-													
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	X		-													
Rosa spec. (Rose)	7	X		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	X		-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														10			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FGV
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein